



TANNERHOF

IHR SNIVLNNOU
VERSTECKEHT IN THE
IN DEN SECRET
BERGEN YOUR



NÄHER
LÄNGSAMER
TIEFER BIGGER
FASTER
MORE



VOR DER HAUSTÜR

**BEI UNS IST ES SO SCHÖN.
DIE BERGE NICHT VERSCHANDELT.
DIREKTEMANG
VOR DER HAUSTÜR.
SOMMERS WIE WINTERS.
DRINNEN WIE DRAUSSEN.
DAS DORF EIN DORF.
ECHT. LANGEWEILE
GIBT'S SO GUT WIE NIE.
UND WENN, DANN IST SIE
NIRGENDWO SCHÖNER ALS AM
TANNERHOF.
ALSO NIX WIE HIN.
WEIL NACH HAUSE MÜSSEN WIR
SOWIESO WIEDER VIEL ZU BALD.**



DIE KAMMERL
12 QM INKL. BAD | NEUE TANN
SCHLICHT, EINFACH, WESENTLICH

Ein Bett.
Ein Tisch.
Ein Stuhl.
Ein Schrank.
Ein Sessel.
Ein winziges Bad.
Schöner Balkon bzw. Terrasse.
Ihr Koffer. (Einer!)
Mehr nicht.

TANNERHOFZIMMER
20 - 25 QM | NEUE TANN
FREUNDLICH, LUFTIG, LIEBEVOLL

Luftige Höhen, glitzerndes Blau –
Berge und Seen der Region standen Pate
für unsere 11 Tannerhof-Zimmer.
Einzelbett oder Grandlit.
Schöner Balkon bzw. Terrasse.

BAUMALLEE-ZIMMER
CA. 22 - 27 QM | BAUMALLEE
RETRO, KURIOS, FREIRAUM

Fichte, Buche, Eibe, Lärche ... 8 nach
Bäumen benannte Zimmer oberhalb
der Orangerie.
7 Grandlit-Zimmer.
1 Einzelzimmer.
Große Balkons nach Westen mit weitem
Blick übers Leitzachtal und die Berge.
Kleines, feines Bad.

DIE ALMZIMMER
22 - 36 QM | ALTE TANN
NEUE ALPINE ARCHITEKTUR,
LÄSSIG, HERRLICH

Altholzböden, Leinenvorhänge, klassische
Steinzeugfliesen. Es duftet nach Holz.
Von den Bankerln der Laubenbalkons aus
lässt es sich gemütlich in die Berge schauen.
1 Einzelzimmer.
2 kleinere Grandlit-Zimmer.
8 großzügige Doppelzimmer.
Unkonventionelle Bäder!

LUFTHÜTTEN
15 - 22 QM | BERGHANG
BJ. 1905, VON SCHLICHT + EINFACH BIS FEIN + EINFACH

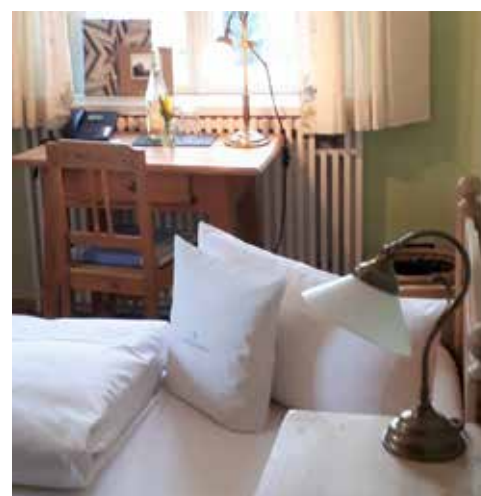
Die Lufthütten sind wesentlicher Teil des
historischen Tannerhofes: Sie wurden
noch von Tannerhofgründer Christian von
Mengershausen erbaut.
Die Hütten stehen locker gruppiert am
Hang oberhalb des Tannerhofs und sind
ganz besondere Rückzugsorte. Einfach.

Max. 5 Gehminuten entfernt.
2 Einzelhütten für je 1 Person.
1 Grandlit-Hütte (für max. 2 Personen).
1 Doppelhütte (2 x 2-Bettzimmer
unter einem Dach, getrennt buchbar).
1 Doppelhütte (2 x Grandlit-Zimmer
unter einem Dach, getrennt buchbar).
Heimelige Veranden.

HÜTTENTÜRME
26 QM | BERGHANG
BJ. 2011, 4 X 3 DOPPELZIMMER-STAPEL

Die Hüttentürme wurden von dem
Münchner Architekten Florian Nagler
entworfen. Auf 3 Etagen stapeln sich
die Zimmer kühn übereinander, erreicht
werden die oberen Stockwerke über
eine innenliegende Außentreppe. Oder
ist es eine außenliegende Innentreppe?

Licht und Luft können frei und unge-
hindert durch deckenhohe Glastüren
und große Fenster hereinfluten. Von den
Doppelbetten aus blicken Sie ins weite
Leitzachtal und greifen die nahen Berge.
4 Hüttentürme mit je 3 Doppelzimmern.





DER TANNERHOF IST
 GERN ALS DIE SUMME
 SEINER ZIMMER ...



... VIEL MEHR!

Die Orangerie, das Kaminzimmer, die Lesezimmer. Ein wunderschöner Saal, die süße Sauna, Fitnessraum und Schwimmbad. Viele Wiesen, ein Bach, die 5-stämmige Linde, das Atelier, die Tiere. Damit aber nicht genug. Das INKLUSIVE Tannerhof Programm kann jeden der mag von früh bis abends auf Trab halten – mit Aqua Fitness, Stretching, T'ai Chi, Yoga, Pilates, Theraband Training, Atemtherapie, geführten Wanderungen und Vorträgen. Wasser und Tee vom Samowar sind tagsüber ebenfalls inklusive.

Inklusive, aber unbezahlbar: Die Herzlichkeit des ganzen, großen TannerhofTeams.



TIEFER,
LANG-
SAMER,
NÄHER.

ECHTE
HAND-
ARBEIT

GESUNDHEITSRESORT
ENGLISCH
»TO RESORT«
SICH ZURÜCKZIEHEN,
NEU ORDNET. DAS PASST.

JEDER
RÜCKEN
IST
ANDERS.



WELLNESS & SPA?

Unser Spa besteht aus einem Schwimmbad mit Blick über das Tal, sowie einem hinreißenden Saunahaus. Und Wellness heißt bei uns Wohlfühlen. Damit verbinden wir die prägende Erfahrung eines neuen Körpergefühls. Dafür gibt es am Tannerhof ein Behandlungsangebot, das seinesgleichen sucht. Und ein Behandlerteam, das mit uns seit Jahren gewachsen ist. Gewachsen an Kompetenz, an Erfahrung, an Einfühlungsvermögen. Außerdem haben wir den Anspruch, dass Sie je nach Behandlungsintention für Ihren Alltag auch etwas mitnehmen können – sei es die intensive Entschlackungsbehandlung, eine Atemtherapie, Kneipp-Güsse oder das Rolfig. Sie werden es nachhaltig spüren!

ANDERS UND BESSER.

GESUNDHEIT OHNE DOGMA



IM URLAUB ZUM ARZT?

Warum soll man sich im Urlaub um die Gesundheit kümmern? Gar zum Arzt gehen? Vielleicht, weil im Alltag dafür zu wenig Zeit ist ... Und hier hat man die Zeit. Zeit für einen entspannten Gesundheits Check. Mit entspannten Ärzten. In entspannter Atmosphäre.

Was 1904 mit dem Arzt und Naturheilkundler Christian von Mengershausen auf dem Tannerhof begann, findet heute bereits in der vierten Ärztegeneration seine Fortsetzung: mit dem Ehepaar Burgi von Mengershausen (Fachärztin für Allgemeinmedizin, Zusatzbezeichnung Naturheilverfahren und Ernährungsmedizin) und Roger Brandes (Facharzt für Innere Medizin). Der Tannerhof bietet damit den Erfahrungsschatz von vier Generationen in integrativer Medizin und Naturheilverfahren – Gesundheit ohne Dogma.

Vielleicht erleben Sie hier eine ganz neue Art von Sprechstunde? Eine, in der wirklich gesprochen, viel gefragt und noch mehr zugehört wird. So klären sich Ihre Ziele und Wünsche und so kann gemeinsam mit Ihnen ein individueller Diagnostik- und Behandlungsplan für die Zeit am Tannerhof erstellt werden.

IN BESTEN HÄNDEN

Roger Brandes bietet ein breites diagnostisches Spektrum mit Ultraschalluntersuchungen von Gefäßen, Bauch, Schilddrüse und Herz, Belastungs-Ergometrien mit Leistungsdiagnostik und Trainingsplanung (Aeroscan®), Langzeit-Blutdruckmessungen, Langzeit-EKG und Lungenfunktion.

Burgi von Mengershausens Schwerpunkt ist die Ernährungsmedizin. Die Betreuung der fastenden Gäste liegt ihr am Herzen. Sie hält die Vorträge über das Fasten und die »Schlanke Tanne«. Auch Einzeler-nährungsberatungen können bei ihr gebucht werden.

So bieten wir Ihnen auf dem Tannerhof auch ergänzende ärztliche Untersuchungen, ganz ohne Termindruck, lange Anfahrt und Wartezeit: alles unter einem Dach.

Außerdem kooperieren wir mit dem Akademischen Lehrkrankenhaus Agatharied, das ein diagnostisches Angebot für Magen- und Darmspiegelungen, Herzkatheter oder das Kardio-MR (eine nichtinvasive Untersuchung der Herzkranzgefäße und des Herzmuskels) bereithält. Die im gleichen Haus untergebrachte radiologische Praxis ermöglicht sämtliche bildgebende Verfahren auf höchstem Niveau.

»SPRECH-
STUNDE«

EIN ABWENDEN VON UNSERER LUXURIÖSEN WURSCHTIGKEIT

und eine Zuwendung zum Wesentlichen ist eigentlich die wahre Zeit des Überflusses. Fasten. Eine ergreifende, erfüllende innere Ruhe –

WENN KEIN FERN- SEHER BLÖD DRÖHNT,

kein Event schreit, keine Ablenkung und kein sinn- und gefühlsleertes Designobjekt uns umgibt – führt das zu etwas wirklich Besonderem:

EINER LIAISON MIT UNS SELBST.

Keine Kulisse, keine Hohlheit und kein Sicherungsseil.

Diese »bilanzierte Nahrungskarenz« hat nichts mit Hungern zu tun und ist keine Diät. Es ist ein körperliches Erlebnis der außerordentlich kreativen Fähigkeiten des Menschen.

Der spannende Zweifel

SCHAFFE ICH DAS?

ist ein produktiver Zweifel und ein neues tastendes Denken in Möglichkeiten.

Ein Erkennen von Sinnen.

Nicht nur Geschmack, auch Sensibilität für uns und unsere Umwelt, für Kunst und Literatur wird intensiver.

DAS UNTERSCHIEDEN VON DINGEN, DIE ICH BRAUCHE, VON DENEN, DIE MAN BRAUCHT.

Es geht nicht ums Haben oder Bekommen, sondern um den Gebrauch, das Nutzen und Erarbeiten der eigenen Energie. Und man ist ein anderer als der, der man war.

»Beim Heilfasten entdecken Sie eine neue Freiheit: die Unabhängigkeit von fester Nahrung. Fasten bedeutet Stille, Hinhorchen auf das innere Geschehen und Besinnung auf Wesentliches.«

(Johannes von Mengershausen)

HEILFASTEN NACH BUCHINGER - DIE METHODE

Fasten ist der bewusste Verzicht auf feste Nahrungs- und Genussmittel für eine begrenzte Zeit. Bei der Buchinger-Methode nimmt man reichlich Wasser, Kräutertees, frisch gepresste Obstsäfte und Gemüsebrühe zu sich. So wird der Körper mit den nötigen Mineralien, Spurenelementen und Vitaminen versorgt. Bei Bedarf führt man Eiweiß oder weitere Nahrungsergänzungsmittel zu.

Das Fasten am Tannerhof ist immer ärztlich begleitet. Kombiniert mit maßvoller Bewegung und Entspannung, mit ausleitenden Therapien, Kneipp-Behandlungen und Massagen, ist Fasten sowohl eine Philosophie – das bewusste Zurückschalten auf fast »Null« in Zeiten des Überflusses – als auch eine ganzheitliche Therapie – egal ob zur Ernährungsumstellung oder aus gesundheitlichen Gründen. Zum Beispiel bei Rheuma, Krebserkrankung in bestimmten Stadien, Asthma, Allergien, Nahrungsmittelunverträglichkeiten, Migräne, Diabetes mellitus Typ II, ...

FASTENBRECHEN AUF EINER DER WENDELSTEINALMEN



»GEGESSEN WIRD, WAS AUF DEN TISCH KOMMT ... «

REGIONAL

WENN'S
PASST



BIO

Wir leben nachhaltig und halten es daher französisch: **1 MENU DU JOUR**. Und da ist alles drin: Liebe, Frische, Hingabe. Bio. Und Zeit! Für Sie wird à la minute gekocht. Slowfood. Auf hohem Niveau aber ohne Chi Chi.

No Convenience, keine Mikrowelle, kein Regenerieren. Wir freuen uns, wenn Sie sich ein- und überraschen lassen!

Natürlich bieten wir auf Wunsch vegetarische Alternativen und berücksichtigen gerne echte Unverträglichkeiten und Allergien.



SCHON
LANGE



3/4

MITTAGS gibt es ein kleines Salatbuffet, mit Suppe, Kartoffeln und Aufstrichen.

ABENDS bieten wir ein leichtes 4 Gänge Menü an. Aus Gründen der Nachhaltigkeit gibt es auch an 2 Abenden in der Woche rein vegetarische Menüs, an den anderen wechseln Fleisch und Fisch. Samstag-Abende werden mit einem köstlichen Slowfood 5 Gänge Menü besonders genussvoll zelebriert.



DER TANNERHOF ¾ TAKT

MORGENS beginnt der Tag mit dem berühmten Tannerhof Frühstück: Selbstgemachtes Müsli, Aufstriche, viel frisches Obst, Avocados, feiner Naturjoghurt und -quark, bester Biokäse (Kuh, Schaf, Ziege), an manchen Tagen ausgesuchte Biowurst und Bioschinken. Das berühmte Tannerhof Brot, ayurvedischer Reisflockenbrei, natürlich warme Eiergerichte, köstlicher Dinzler Kaffee und das große Teebuffet.

»MIR SETZEN UNS ZSAMM!« Zum Essen und Prosten und Unterhalten. Dafür gibt es am Tannerhof Tischgemeinschaften – hier darf man der glücklichen Hand unserer Kollegen vom Restaurant vertrauen.

Sollten Sie aber doch lieber alleine sitzen und (!) unsere Kapazitäten dies erlauben, machen wir das gerne möglich.



SLOW
FOOD

EH KLAR

OH DU FRÖHLICHE.

Mit
der
Schlanken
Tanne
zum

TRAUMGEWICHT.

Sie genießen

DREI

MAHLZEITEN,

sind satt, zufrieden
und kurbeln

Ihre **FETT-**

VERBRENNUNG

an. Grundsätzlich

wird bei der

Schlanken Tanne

der Anteil der Kohlen-

hydrate reduziert.

Kohlenhydrate sind Zucker

und Stärke. Das heißt,

es gibt eine zeitlang

kein Brot, keine Sättigungs-

beilagen, nichts Süßes. Dafür

aber viel Gemüse, Salat, Obst

in Maßen und zu jeder Mahlzeit

eine Portion Eiweiß in

Form von Milchprodukten,

Eiern, Fleisch, Fisch, Käse,

Tofu, Seitan, Tempeh oder Pilzen.

WENIGER KOHLENHYDRATE

Der geringe Kohlenhydratanteil verhindert

eine zu starke Insulinausschüttung,

die den Fettaufbau begünstigt und

schneller wieder hungrig macht.

Dadurch bleibt man länger satt und

zufrieden. **MEHR EIWEISS** Der höhere

Anteil an hochwertigen Eiweißen unter-

stützt ebenfalls eine bessere Sättigung

und kurbelt die Fettverbrennung an.

Zusätzlich wird durch den höheren Eiweiß-

anteil verhindert, dass beim Abnehmen zu

viel Muskulatur abgebaut wird. Denn sie ist Ihr

Motor im Körper, und sollte nicht »gedrosselt«

werden. **VIEL GEMÜSE UND SALAT** Dazu gibt

es viel Gemüse, Obst und Kräuter. Reich an

sekundären Pflanzenstoffen, sind sie unverzichtbare

Helfer des Immunsystems und haben eine geringere

»Energiedichte«. Davon können Sie also unbesorgt reichlich essen.

GENUSS UND FREUDE AM ESSEN

Die Schlanke Tanne

besteht aus verschiedenen Stufen, die sich im Kohlen-

hydrat- und Fettanteil unterscheiden. Vom Fatburner,

sogar ohne Obst, bis zur intelligenten Dauerernährung mit

vielen, was ein freudvoll kulinarisches Leben ausmacht.

Denn eine nachhaltige Ernährungs-

umstellung gelingt nur,

WENN STATT VERZICHT

DER GEWINN AN GENUSS

UND LEBENSFREUDE IM VOR-

DERGRUND STEHT!

WASCHEN UND SÄEN



WASCHEN UND SÄEN.

Der Begriff *Seminar* lässt sich auf den lateinischen Ausdruck »*seminare*« (säen) oder »*seminarium*« (Baumschule, Pflanzschule) aus dem 16. Jh. zurückführen.

Zunächst Stall, dann Wirtschaftsgebäude: Wir haben in unser charmantes Waschhaus einen noch charmanteren Seminarraum eingebaut – mit allem, was das Tagungs-herz höher schlagen lässt und was Herz und Hirn für kreative, denkende Stunden brauchen.

Frohes Säen und Ernten!

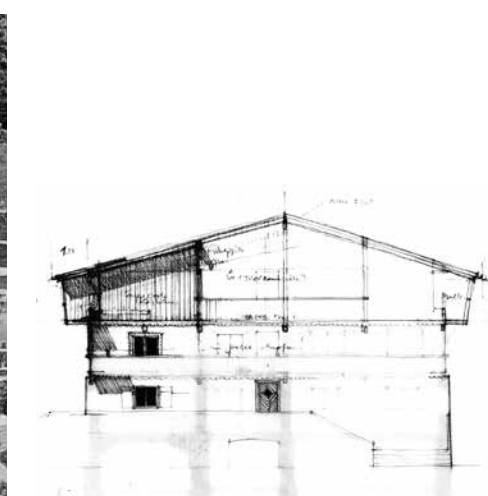
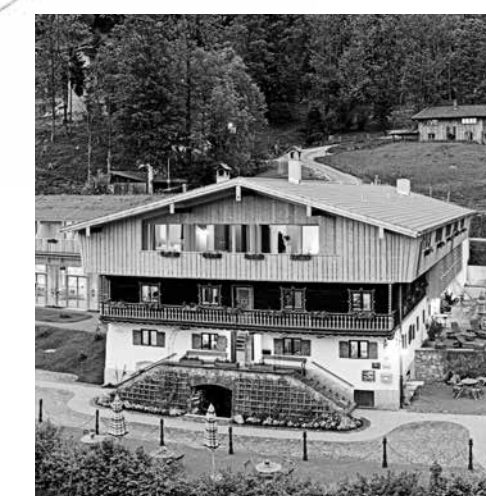
WASCHHAUS
für Gruppen bis zu 12 Personen oder als privater Arbeitsplatz mit einzigartiger Atmosphäre

- ca. 45 m²
- Beamer, Bose-Anlage, Radio/TV
- Präsentationswände, Flipchart, Moderationskoffer
- Matten und Wolldecken
- Bulthaup-Küchenwerkbank
- Bosch-Kühlschrank mit ausreichend Getränken
- Kaffeemaschine
- Holzofen
- Vorraum mit Garderobe, WC, Aufbewahrung



ARCHITEKTURPREISE

- Aktuelle Architektur in Oberbayern
- BDA-Preis Bayern für Raumwirkung
- Deutscher Holzbaupreis für Bauen im Bestand
- Deutsches Architekturjahrbuch 2013
- Architektur-Nike für Komposition



NEUE ALPINE ARCHITEKTUR

Die Gestaltung des Tannerhofs ist das Normalste von der Welt, auch wenn er sich eben nicht wie ein normales Hotel anfühlt, sondern mit Bautätigkeiten von 4 Generationen jongliert, Altes mit Neuem verbindet und überbaut, neue Türme mit charmanten Almhütten von 1905 kombiniert.

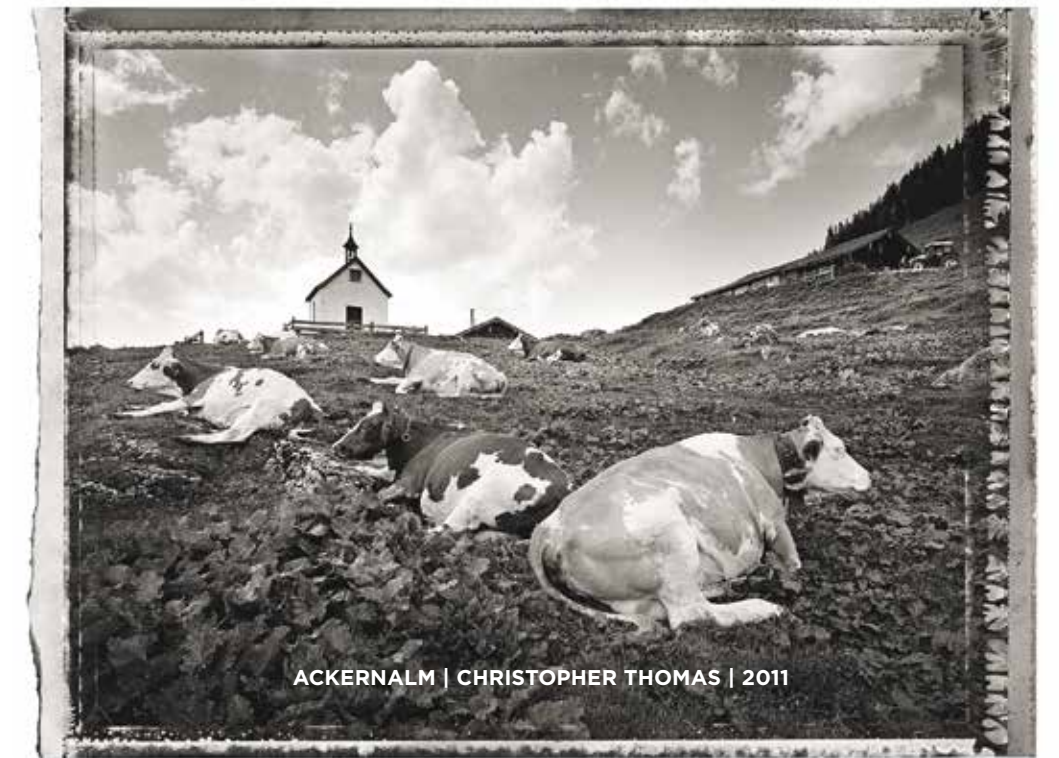
Und konsequent versucht, Dekoration und Kulissen potemkinscher Art im Jodelstil zu vermeiden. Es sind einfach echte Häuser.

Ein gemeinsamer Freund empfahl uns den Münchner Architekten Florian Nagler. Wir trafen uns, mochten uns und fühlten uns in unserer Vision verstanden.

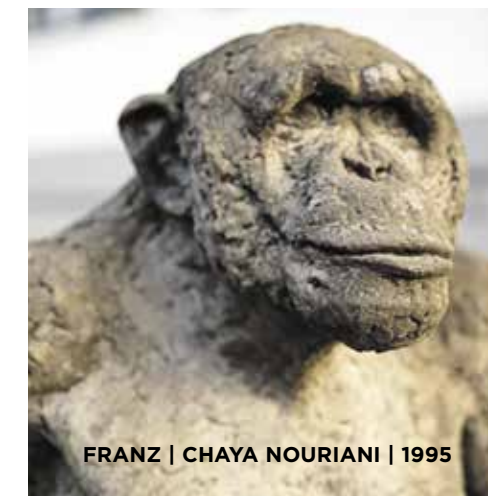
ANREGER UND AUFREGER

*Ich brauchet keinen verkaufsoffenen Sonntag,
was ich brauch, krieg' ich an jeder Tankstelle.*

Gerhard Polt



ACKERNALM | CHRISTOPHER THOMAS | 2011



FRANZ | CHAYA NOURIANI | 1995



SELBSTBILDNIS | ERWIN WURM | 2008

Kunst und Kultur sind wesentlicher Bestandteil des Lebens und Geschehens auf dem Tannerhof und Ausdruck eines Selbstverständnisses jenseits von Sammlertum.

»Wir lassen die Gäste teilhaben an dem, was wir gut finden.« Musik, die wir gern hören. Kunst, die wir gern betrachten. Kultur, die wir in ihrer gesamten Bandbreite genießen! Von aktuellen Konzerten über halbjährliche Ausstellungen in der Galerie im Treppenhaus bis hin zu den Kunstwerken, die am Tannerhof ihren dauerhaften Platz gefunden haben – die Hofkultur ist bunt und schubladenfrei.



KONZERT UNTERM APFELBAUM | MARIE-THERES HÄRTEL UND FLORIAN TRÜBSBACH | 2017



DER ROTE MANN | JOSEF LANG | 2012

PHILIPP POISEL | 27.11.2015 | KONZERT MIT TEX



DIE HIPPIES VON DAMALS

1904 - 1934

CHRISTIAN UND BARBARA VON MENGERSHAUSEN

Der Lungenfacharzt Christian von Mengershausen und seine Frau Barbara erwerben ein leerstehendes Anwesen bei Bayrischzell mit Bauernhaus, Austraghäusl, Backofen, Wiesen, Bergwäldern und einer Alm.

Geprägt von den Ideen der »Zurück zur Natur« Bewegung und Pfarrer Kneipps Naturheilkunde gründeten sie das Kurheim Tannerhof. Silesius Spruch »Mensch werde wesentlich« prägte ihre Welt- und Lebensanschauung.

Der Natur am nächsten kam man in den frisch erbauten Lufthütten am Berghang und schon 1905 weilten die ersten Gäste zur Kur.



DIE BEWEGTEN BEWAHRER

1972 - 2004

MALTE UND ANDREA VON MENGERSHAUSEN

Malte und Andrea von Mengershausen übernahmen ein florierendes Sanatorium für Naturheilverfahren. Das klassische Kurwesen hatte den Tannerhof damit fest im Griff.

Ihr Schwerpunkt lag in der Bewahrung der Gebäude und dem behutsamen, bescheidenen Anpassen an die Zeit: Kleine Bäder in den Zimmern lösten die Etagenbäder ab. In den 1970ern entstand das Schwimmbad, das heute immer noch hinter der Orangerie neben dem Kaminzimmer liegt.

Beide wiederum Ärzte, setzten sie vermehrt auf Sport und Herz-Kreislauf-Training. Maltes Gymnastik war bei den Gästen berühmt, Andrea war die unermüdliche, liebevolle Seele für Gäste und Mitarbeiter.



Johannes brachte als überzeugter Naturheil- arzt den Tannerhof vor dem 2. Weltkrieg zu landesweiter Bekanntheit und wagte 1953 einen mutigen Neubeginn mit dem Anbau eines Bettenhauses an die Alte Tann.

Auch hier unterstützten Gäste in Form von finanziellen »Bausteinen«. Er führte mit Überzeugung das Buchinger Fasten auf dem Tannerhof ein und baute eine biody- namische Gärtnerei auf.

In den späteren Jahren wurde Johannes mehr und mehr umwelt- und gesundheits- politisch aktiv und war mit seinen Mitte 70 begeistertes, frühes Mitglied der GRÜNEN.



JOHANNES UND URSULA († 1955) + ANNELI VON MENGERSHAUSEN

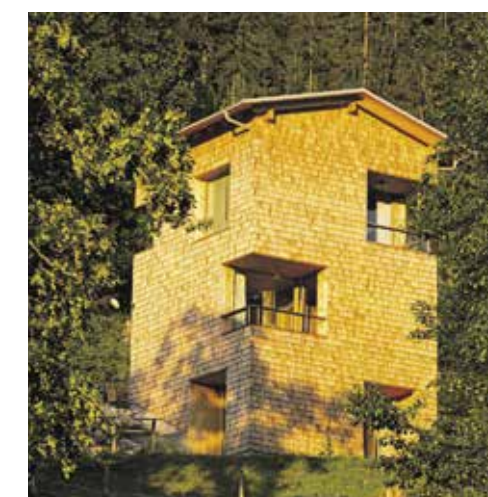
1934 - 1972

FASTEN UND GRÜNER PIONIER

2004 war ein klassischer Kurbetrieb nicht mehr zeitgemäß. Auch die Häuser des Tannerhofs bedurften einer Runderneue- rung.

Die 4. Generation Tannerhof-Mediziner Burgi und Roger wagten einen Neuanfang. Ihre Vision ist geprägt von den ursprüng- lichen Ideen der alten Generationen. In Zeiten von »oberflächlicher Wurschtigkeit« und Übermaterialisierung sehnt man sich nach Weniger statt Mehr.

Der Mensch darf wieder wesentlich wer- den – mit moderner (aber liebevoller!) alpiner Architektur entstand der Tannerhof neu und erneut. Mit Fasten. Mit guten Behandlungen. Mit 100% Bio.



BURGI VON MENGERSHAUSEN UND ROGER BRANDES

SEIT 2004

NEUANFANG - ZURÜCK ZU DEN WURZELN





wie wir leben wollen

WOHER STAMMT
»WIE WIR LEBEN WOLLEN«?

Der Musiker Jan Müller der Band Tocotronic hat beim Zivildienst eine ältere Dame namens Elsa Bablitzka betreut. Daraus hat sich eine Brieffreundschaft entwickelt.

Frau Bablitzka, die 1994 gestorben ist, hatte eine sehr eigentümliche Handschrift, die wie eine Mischung aus Sütterlin-Schrift und zeitgenössischer Schrift aussieht. Sie hat auch mit sehr viel Wut geschrieben. Das war eine sehr wütende Frau. Und eine große Künstlerin, die leider nicht in die Kunstgeschichte eingegangen ist. Aus diesen Briefen der Elsa Bablitzka hat Jan Müller den Spruch entnommen und wir ihn als Überschrift entlichen.

Herzlichen Dank.

Der Tannerhof ist kompliziert und verwirrend, bewegt sich zwischen Hotel, Gesundheit, Bio-gourmetküche, Kunst und Natur. Er will es seinen Gästen nicht immer leicht machen, aber sich selbst auch nicht; und den Tourismus-experten, Hotelklassifizierern, Bewertungsportalen, Reiseportalen schon gar nicht.

Denn das, was der Tannerhof mit seiner Entwicklung ist, ist seltsam, die Geschichte lyrisch. Was er jetzt ist, ist uneindeutig, kunstvoll, liebevoll.

Urlaub, Gesundheit, Heilfasten, 5-Gänge-Menü, Zimmer mit 9(!) – 36qm, Hüttentürme, Lufthütten, Hochkultur, Pop, Theater, Politik und Musik. Eigentlich passt das doch alles gar nicht zusammen. Aber eigentlich ist es auch wunderbar, ganz grundverschiedene Dinge zu mögen.

Zwischen den Genres und Ebenen, zwischen Alt und Neu, Hohem und Tiefem zu oszillieren. Unrealistisch ist nur die künstliche Konzentration auf eine einzige Dimension – »Design« zum Beispiel. Auf das, was in der Designhotellerie gerne Ästhetik oder Style heißt aber Tod meint und vom Tannerhof vermieden wird wie ein Abend in den Kulissen des Musikantenstadts.

Die Normalität, Entspantheit, das Nebeneinander von Jung und Alt, von Laut und Leise, von Hochprozentigem und Kräutertee. Das nehmen wir ernst. Uns selbst aber nicht unbedingt und jederzeit. Das reibt sich, und durch Reibung entsteht Wärme, und genau diese Wärme gibt es am Tannerhof.

Hier ist die Architektur und die Philosophie des Tannerhofes endlich streng: Chacun à sa façon.

Was wie Klischee klingt, kann auch eine philosophische Ansage sein, wenn man nur will.

In mancher Hinsicht provoziert der Tannerhof, wirkt einfach, fast naiv, liebevoll, schrullig, digital verlangsamt. Er gibt sich zurückgeblieben und strahlt doch SCIENCE FICTION aus – weniger ist mehr.

Burgi von Mengershausen und Roger Brandes sagen: »Es gibt ganz bestimmt Leute, die den Tannerhof doof finden. Das soll ja auch so sein. Logisch. Wir finden ja auch manche Sachen blöd. Das soll aber heißen: es gibt hier einen Ort, der so offen und frei ist, dass eben sehr viel hineingeht. Es gibt Orte und Hotels, die sind sehr klar und deutlich und höllisch langweilig. Und es gibt den Tannerhof.

Unsere Gäste – so haben wir das Gefühl – freuen sich schon überwiegend und die meisten wissen, fühlen und verstehen, um was es geht und nehmen sich das, was sie brauchen. Und das freut uns dann auch!«

TANNERHOF



BERGEN IN DEN VERSTECKTEN IHR SMIAATUOM SECRET BOU

MORE FASTER BIGGER BEZAMMER MÄNER

Tannerhof – Naturhotel & Gesundheitsresort
Tannerhofstraße 32, D-83735 Bayrischzell
Telefon +49 8023 810 | Fax +49 8023 81 125
www.tannerhof.de | info@tannerhof.de

IMPRESSUM

Herausgeber Tannerhof GmbH & Co. KG,
Tannerhofstraße 32, D-83735 Bayrischzell
Verantwortung & Texte Burgi von Mengers-
hausen & Roger Brandes
Konzeption & Design Bettina Krugsperger
Bildbearbeitung Tilman von Mengershausen
Reinzeichnung Axel Hebenstreit
Bildnachweis Miro C.A. Weber, Christopher
Thomas, Tannerhof-Gäste, Colin Stewart,
Ann-Kathrin Singer, Jens Schnabel, Stephan
Pramme, Stefan Müller-Naumann, Burgi
von Mengershausen, Rainer Hofmann, Hansi
Heckmair, Roger Brandes, Alpenregion
Tegernsee-Schliersee

Mitglied bei



BIO HOTELS

Mitglied bei



WERTE PRODUZENTEN

Partner von



Bioland

Mitglied bei



ALPENREGION
TEGERNSEE
SCHLIERSEE

Wir unterstützen



2019
Star Food